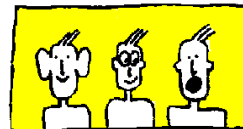


MEDIENVERLEIH der Diözese Linz

Kapuzinerstr.84,4020 Linz, Telefon (0732) 7610-3883 Fax Nummer 7610-3819

<https://www.dioezese-linz.at/medienverleih> / E-mail medienverleih@dioezese-linz.at



MEDIENLISTE –

Herausfordernde Filmbeispiele - Thema
„MENSCHENRECHTE“

"Die Würde des Menschen ist unantastbar"



Angelus Novus - Reise ins Ungewisse (DVD)

Länge: 25 Min. Produktionsjahr: 2015

Der preisgekrönte Kurzspielfilm des afghanisch-stämmigen Regisseurs erzählt aus der Perspektive von Kindern eine Geschichte über Hoffnungen und Ängste von Menschen auf dem Weg nach Europa: Der neunjährige Ali und sein jüngerer Bruder Mohammad sind mit ihren Eltern als afghanische Flüchtlinge gerade erst in der Türkei angekommen. Um zum Lebensunterhalt der Familie beizutragen und etwas Geld für die bevorstehende Weiterreise zu sparen, ziehen die Brüder nach der Schule gemeinsam los, um als Schuhputzer zu arbeiten. Eines Tages taucht ein fremder Junge am „Standplatz“ der Brüder auf und wird von den beiden gewaltsam vertrieben. Am nächsten Morgen kommt ein neuer Schüler in Alis Klasse. Ali erkennt in dem syrischen Jungen den vermeintlichen Eindringling wieder, den er gemeinsam mit seinem Bruder zusammengeschlagen hat. Mit Begleitmaterial. Sprache: Dari (Fasi)/ Türkisch, Untertitel: Deutsch, Französisch.

Auge um Auge (OmU) (DVD u. Online didaktisches Video)

Länge: 5 Min. didaktische DVD Produktionsjahr: 2016

Frederick Baer sitzt seit über einem Jahrzehnt im Indiana State Prison und wartet auf die Vollstreckung der Todesstrafe. In vier Minuten lässt der Zeichentrickfilm auf der Tonebene Baer selbst eine Art Lebensbeichte ablegen. Das Interview, in dem der Mann von seinem „Werdegang“ als Krimineller, Vergewaltiger und Mörder berichtet, stammt aus einer Dokumentation. Ein eindrucksvoller Film, dessen sensible Zartheit in der Machart nicht über die Härte der realen Umstände hinwegtäuscht. Ein wichtiges Zeitdokument, nicht wertend und doch stark in seiner Aussage. (nach FBW)

Bei uns um die Ecke (DVD)

6 Kurzspielfilme zum Grundgesetz /

Bernd Böhlich/ D 2009/ Kurzspielfilme/ 6 Filme á 15 Min./ ab 8

Was hat es eigentlich mit dem Grundgesetz auf sich? Die Serie "Bei uns und um die Ecke" will in sechs kurzen Filmen auf spannende, emotionale und unterhaltsame Art Kinder mit wesentlichen Inhalten des Grundgesetzes vertraut machen. Die Geschichten skizzieren eine fiktionale Wirklichkeit, in der sich unsere gesellschaftliche Realität mit ihren großen und kleinen Konflikten widerspiegelt. Im Mittelpunkt stehen der acht Jahre alte Moritz und seine vierzehnjährige Schwester Linda. Deren Eltern, Max und Ina Grundmann, betreiben gemeinsam mit dem Großvater Konrad Schramm eine Eckkneipe in Halle. Die Gaststätte, die Gegend drumherum und die Schule der beiden Geschwister bilden den Rahmen für unterschiedliche Episoden, mit denen die Kinder, ihre Freunde und Eltern konfrontiert sind. Es handelt sich um ganz alltägliche Erlebnisse, in denen etwa ein neuer Mitschüler ausgegrenzt wird, weil er sich keine Fußballschuhe leisten kann, Eltern ein Versprechen nicht einhalten, ein Lehrer die Schülerzeitung zensurieren will oder ein attraktiver Chatpartner sich als Rollstuhlfahrer entpuppt. All diese Geschehnisse verbindet, dass sie mit den Regeln und Normen des Grundgesetzes kollidieren, Konflikte auslösen und die Welt von Moritz oder Linda durcheinander bringen. Bruder und Schwester kriegen einerseits mit, welche Probleme es mit sich bringt, wenn man demokratische Grundregeln missachtet und andererseits, dass es nicht immer leicht ist, sie durchzusetzen beziehungsweise zu akzeptieren. Zum umfangreichen Begleitmaterial gehören weitere Filmausschnitte, Hörstücke, Lieder, Hymnen, eine Zeitleiste, Bildergalerie, Unterrichtsentwürfe für den Religions- und Geschichtsunterricht sowie Arbeits- und Infoblätter.

Schlagwort: Ausgrenzung, Behinderung, Meinungsfreiheit, Grundgesetz, Toleranz, Kinderrechte, Menschenrechte, Demokratie, Konflikte

Bilder im Kopf (DVD)

Klischees, Vorurteile, kulturelle Konflikte /

Xavi Sala, Andreas Tibblin, Hicham Alhayat, Sawat Ghaleb, Hossein Martin Fazeli, Manoocher Khoshbakht/ 2008/ Kurzspielfilme/ 6 Filme ges. 56 Min. Multimedia DVD/ ab 14

Die 6 Kurzfilme der DVD erzählen von Begegnungen verschiedenster Menschen: Eine muslimische Schülerin streitet mit ihrer Lehrerin über das Thema "Kopftuch", eine Taxifahrerin mit "fremdländischem" Aussehen muss sich den Fragen ihrer Fahrgäste stellen, ein Slowake und ein Amerikaner geraten über die provokative Aufschrift auf einem T-Shirt in Konflikt, ein schwedischer Neonazi muss unfreiwillig den iranischen Nachbarsjungen hüten... Auf den Punkt gebracht, manchmal auch komisch und meist mit unerwarteten Wendungen zeigen die Filme, was passiert, wenn Vorurteile und Klischees über tatsächliche oder vermeintliche kulturelle Unterschiede die Wahrnehmung und die Kommunikation bestimmen.

"Hiyab - Das Kopftuch" Xavi Sala, Spanien 2005. Kurzspielfilm, 8 Minuten Sprachen: spanisch/deutsch; Untertitel: deutsch/französisch/englisch ab 12 Jahren

"When Elvis came to visit" Elvis zu Besuch / Andreas Tibblin, Schweden 2007. Kurzspielfilm, 10 Minuten Sprachen: Schwedisch; Untertitel: deutsch/französisch/englisch ab 14 Jahren

"IL neige à Marrakech" Schnee in Marrakesch Hicham Alhayat, Schweiz 2006. Kurzspielfilm, 15 Minuten Sprachen: Französisch-arabisch; Untertitel: deutsch/französisch/englisch ab 14 Jahren

"Parallelen" Sawat Ghaleb, Deutschland 1995. Kurzspielfilm, 6 Minuten Sprache: Ohne Worte / ab 14 Jahren

"Tricko - Das T-Shirt" Hossein Martin Fazeli, Tschechische Republik 2006. Kurzspielfilm, 10 Minuten Sprachen: Slowakisch-englisch; Untertitel: deutsch/französisch/englisch ab 16 Jahren

"Noch Fragen?" Manoocher Khoshbakht, Deutschland 2003. Kurzspielfilm, 10 Minuten Sprache: Deutsch; Untertitel: französisch/englisch ab 16 Jahren

Diese DVD gibt es im Medienverleih auch um € 40.- zu kaufen.

Schlagwort: Vorurteile, Klischees, Kopftuch, Angst, Ausgrenzung, Rechtsradikalismus, Rassismus, Menschenrechte

Bis nichts mehr bleibt (DVD)

Angelehnt an die wahre Geschichte eines Scientology-Aussteigers /

Niki Stein/ D 2009/ Spielfilm/ 90 Min./ ab 14

Mit Taxifahren will sich Frank über Wasser halten, bis er sein Architekturstudium in der Tasche hat. Die Abschlussprüfung und der hohe Erwartungsdruck seines Schwiegervaters lassen ihn immer verzweifelter werden. Als ihm sein Freund Gerd die Tür zu Scientology öffnet, greift Frank bereitwillig zu. Auf einmal wird er ernst genommen, blüht auf und überzeugt selbst seine skeptische Frau Gine von Scientology. Das Paar opfert der Organisation Zeit, Kraft und Geld. Bis Frank erkennt, dass ihm seine Tochter Sarah mehr und mehr entgleitet. Als er sich zu wehren beginnt, wird Frank von Scientology und Gine unter Druck gesetzt. Er sieht nur noch einen Ausweg: Vor Gericht will er um seine Tochter kämpfen - komme, was da wolle...

Nach der wahren Geschichte eines Scientology-Aussteigers, erreichte das erfolgreichste Movie des Jahres knapp 9 Mio. Zuschauer. Schlagwort: Scientology, Sekten, Abhängigkeit, Freiheit, Menschenrechte, Manipulation, Psychologie, Kinofilm

Bon Voyage (DVD u. Online didaktisches-Video)

Länge: 6 Min. didaktische DVD Produktionsjahr: 2011

Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen. Auf ihrer Reise durch die Wüste und über das Meer gehen viele verloren. Einer kommt durch. Doch gerettet ist er nicht. Vielmehr sieht er sich nun einer ganz anderen Art von Härte gegenüber: Eine Behörde, die über seine Aufnahme zu entscheiden hat.

Bruder Lothars Kampf gegen den Kinderhandel in Sierra Leone (DVD)

Länge: 50 Min. Produktionsjahr: 2013

Die Meldungen über organisierten Menschenhandel in Afrika häufen sich. In Sierra Leone, einem der ärmsten Länder der Erde, gehen Menschenhändler immer dreister vor: Armen Eltern werden unter einem Vorwand die Kinder abgeschwatzt oder Kinder, die herumstreuen, werden auf offener Straße gekidnappt. Die verschleppten oder verkauften Mädchen enden als Haussklavinnen, wenn sie nicht zur Prostitution gezwungen werden. Die Jungen erleiden ein Schicksal entweder als Leibeigene auf den Feldern oder als Bergarbeiter in den Minen im Norden des Landes, wo sie nach Gold und Blutdiamanten schürfen müssen. Vor zwei Jahren zog ein junger Ordensmann die Alarmglocke. Lothar Wagner, Salesianerbruder aus Trier, leitet in der Hauptstadt Freetown ein Zentrum für Straßenkinder. Er will den Menschenhändlern das Feld nicht kampfflos überlassen. Als er bemerkt, dass etliche seiner Zöglinge spurlos verschwinden, baut er ein Netzwerk von Informanten auf, alarmiert die Öffentlichkeit und richtet an neuralgischen Stellen der Stadt so genannte „Shelter“ ein – Zufluchtsorte für Kinder. Dafür wird er wiederholt mit dem Tode bedroht. Jedem Kinderschicksal, von dem Wagner erfährt, geht er nach. Der Film begleitet ihn, wie er die Spur verschleppter Kinder in den Krankenhäusern aufnimmt, aus denen manche schon als Säuglinge entführt wurden. Wagner sucht sie auf Plantagen und in Fabriken, wo sie als Sklaven arbeiten, spürt sie an geheimen Sammelstellen in der Stadt oder an den Anlageplätzen der Schmuggler im Hafen auf. Er geht in Heime und Gefängnisse und wagt sich selbst in die berüchtigten Diamantenminen im Norden des Landes.

Bus der Rosa Parks, Der (DVD u. Online didaktisches-Video)

Länge: 19 Min. Produktionsjahr: 2013

Bens Großvater möchte seinem Enkel "etwas zeigen". Etwas ganz Besonderes. Dafür macht er sich mit ihm auf den Weg nach Detroit. Doch als er im Henry Ford Museum begeistert vor einem alten Bus stehen bleibt, ist Ben enttäuscht. Wegen eines alten Busses hat der Großvater ihn nach Detroit gebracht? Dann allerdings beginnt der alte Mann damit, eine Geschichte zu erzählen: die packende Geschichte von Rosa Parks, die sich am 1. Dezember 1955 in einem Bus weigerte, ihren Sitzplatz einem Weißen zur Verfügung zu stellen und mit diesem Handeln einiges riskierte. Er erzählt von der Zeit der strikten Rassentrennung, der Gewalt, die gegen Schwarze ausgeübt wurde und von seinen eigenen Gefühlen - damals und heute. Von seiner Angst und dem Mut von Rosa Parks. Dem Jungen wird klar: "Also helfen Muskeln und Kraft nicht weiter. (...) Was am meisten hilft, ist, die eigene Angst zu überwinden und zu wissen, dass man im Recht ist." Der Produktion zu Grunde liegt das gleichnamige Bilderbuch von Fabrizio Silei und Maurizio A. C. Quarello. Beeindruckend sind die im Stil von Edward Hopper, dem berühmten amerikanischen Maler, gemalten Bilder. Die Gegenwart in praller Farbigkeit, die Bilder der Vergangenheit in Schwarz-Weiß. Beeindruckend auch die Perspektiven und Ausschnitte, die den Bildern eine hohe Spannung verleihen.

Deutscher Menschenrechts Filmpreis (DVD)

Preisträger der Sparte Amateur 2004 /

/ D 2004 / Ges. 52 Min./ ab 16

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2004. Die DVD beinhaltet folgende prämierte Beiträge: -- 1. Edwins Welt (7 Min., Dokumentarischer Kurzspielfilm einer jungen Frau über ihren behinderten Bruder; Daniela Perathoner, Innsbruck) -- 2. Recht und Ehre - Der Stärkere gibt nach (7 Min., Reportage/Collage; 19 Jugendliche aus Berlin-Kreuzberg gehen der Frage nach, was für jeden Einzelnen der Begriff Ehre bedeutet; Jugendgruppe CHIP 36, Berlin) -- 3. Das Waisenhaus (11 Min., düsterer Kurzspielfilm zum Thema Organhandel; Gruppe Die 3-100, Graz). -- Außerdem auf der DVD vier weitere Wettbewerbsbeiträge: Familie Koslowksi 10 Min., Espera Menino 10., Zeit für Toleranz 6 Min., Zu unrecht 1 Min.

Schlagwort: Menschenrechte, Außenseiter, Behinderte

Deutscher Menschenrechts-Filmpreis 2006 (DVD)

Michael Spengler, Fadia Mansour, Lichtenberger Boys/ D 2006/ Musik- u. Dokumentarfilme/ Ges. 57 Minuten/ ab 14

"Akhona" Michael Spengler aus Münster, Musikvideo, 4:40 Min. / Das Musikvideo "Akhona" (HIP HOP) thematisiert das Schicksal eines AIDS-Waisen, der nach dem Verlust seiner Mutter in ein AIDS-Kinder-Heim in Südafrika kommt. Er wünscht sich jedoch, bald in seine Heimat und zu seinen Freunden zurückzukehren.

"Holidays - vom Krieg überrascht"

Fadia Mansour, Nuhr Elabbas, Lilian El-Khawas aus Wuppertal, Dokumentation, 9 Min. Zwei Mädchen reisen im Juli 2006 aus Deutschland in den Libanon, um bei Verwandten Urlaub zu machen. Nach drei Tagen beginnt der Krieg. Nuhr und Lilian dokumentieren die Bombenangriffe und ihre Flucht.

"MenschenRecht" Lichtenberger Boys aus Berlin, Musikvideo, 4:40 Min. Musikvideo, in dem sechs Jugendliche zwischen 16 und 19 Jahren eigene Texte zum Thema Menschenrechte individuell als Rap darbieten. Weitere Film auf der DVD - Der kleine Anders 6 Min., Die Stille ist mir laut genug 10 Min., Aneinander vorbei 3 Min., Finde den Fehler 2 Min., Ayda 4 Min., Tchatcho und Rama 10 Min., Abseits 10 Min., Du bist Deutschland 3 Min., Bosna - Banja Luka 10 Min.

Schlagwort: Menschenrechte, Aids, Afrika, Krieg, Flucht

Eldorado (DVD)

Länge: 95 Min. Produktionsjahr: 2018

Der Schweizer Filmemacher Markus Imhoof erinnert sich angesichts der im Mittelmeer ertrinkenden Flüchtlinge an seine eigene Kindheit, als nach dem Krieg eine junge Italienerin aus dem ausgebombten Mailand in seiner Familie Unterschlupf fand. Der essayistische Film verbindet persönliche Reflexionen, Briefe und andere Dokumente mit bedrängenden Gegenwartsbildern sowie investigativen Recherchen, die dem zynischen Kreislauf der Ausbeutung illegaler Migranten auf die Spur kommen. Durch den unmittelbaren emotionalen Zugang verdichtet sich der Film zum eindringlichen, zutiefst humanistischen Appell an die Verantwortung der Menschen füreinander. (Filmdienst) (Mit Hörfilm für Sehbeeinträchtigte) (Gemeinsamer Filmankauf in Kooperation mit epolmedia, der entwicklungspolitischen Mediathek von Welthaus Linz. Weiterführende Medien zu entwicklungspolitischen Fragestellungen und zum globalen Lernen finden Sie hier <http://www.epolmedia.at/>)

El Empleo - Rollenwechsel (DVD u. Online didaktisches Video)

Santiago "Bou" Grasso/ RA 2008/ Animationsfilm/ 7 Min. / didaktische DVD/ ab 12

Ein Mann nimmt seinen gewohnten Weg zur Arbeit. Er lebt in einer Umgebung, in der es völlig normal ist, Menschen als Objekte zu benützen. Nach dem Aufstehen kann er die Unterstützung vieler helfender Hände in Anspruch nehmen. Auch nach dem Verlassen des Hauses, in den Straßen einer großen Stadt, wird ihm das Vorankommen leicht gemacht. Im Bürogebäude und im richtigen Stockwerk angekommen, geht der Mann durch einen langen Flur bis zu einer Bürotür. Doch anstatt einzutreten, legt er sich vor der Tür auf den Boden. Schlagwort: Arbeit, Ausbeutung, Hierarchie, Menschenrechte, Wertschätzung, Werte, Respekt, soziale Verantwortung

Fair Trade (DVD)

Michael Dreher/ D 2006/ Kurzspielfilm/ 15 Min./ ab 14

Der kürzeste Weg und gleichzeitig die klarste Grenze zwischen Afrika und Europa ist die Straße von Gibraltar. "Fair Trade" ist eine der Geschichten, die dort jeden Tag stattfinden. Ein aufrüttelnder Kurzspielfilm zum Thema Kinderhandel.

Schlagwort: Globalisierung, Kinderhandel, Auslandsadoption, Schuld, Frauen, Menschenrechte, Eine Welt

Glauben kann gefährlich sein (DVD)

Christenverfolgung heute (CSI) / FeierAbend ORF v. 06.02.2008

Wolfgang Niedermair/ A 2008/ Dokumentation/ 10 Min./ ab 14

Es gibt ein Netzwerk von Menschen, die sich für verfolgte Christen auf der ganzen Erde einsetzen. Engagierte CSI (Christian Solidarity International) Mitglieder erzählen in dem FeierAbend Beitrag über ihre Aktionen wo Christen verfolgt, eingesperrt, diskriminiert und sogar getötet wurden. CSI Österreich setzt sich dafür ein, dass Christen in allen Ländern der Erde ihren Glauben in Freiheit leben und verkündigen können. Es geht um die Verwirklichung des Art. 18 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der UNO ein, wonach "jeder Mensch Anspruch auf Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit hat; dieses Recht umfasst die Freiheit, seine Religion oder seine Überzeugung allein oder in Gemeinschaft mit anderen, in der Öffentlichkeit oder privat, durch Lehre, Ausübung, Gottesdienst und Vollziehung von Riten zu bekunden."

Schlagwort: Christenverfolgung, Leid, Menschenrechte, CSI, Glaubensfreiheit

GOTT von Ferdinand von Schirach (DVD u. Online didaktisches-Video)

Länge: 91 Min. didaktische DVD Produktionsjahr: 2020

Wem gehört unser Leben? Und wer entscheidet über unseren Tod? In dem Fernsehfilm wird in einem fiktionalen Ethikrat über diese Fragen diskutiert. Es geht um den Fall eines 78-jährigen, kerngesunden Mannes, der sein Leben durch ein Medikament und mit Hilfe seiner Ärztin beenden will. Rechtlich ist das nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts seit Februar dieses Jahres möglich, die ethische Debatte darüber ist noch nicht beendet. Die Zuschauer sind dazu aufgerufen, multimedial abzustimmen und mitzudiskutieren. Zusatzmaterial: Arbeitshilfe [PDF]; Arbeitsmaterialien [PDF/Word];

Günther Zgubic - Priester der Verdammten / 060280

Allein gegen Todesschwadronen u. Hoffnung in die Hölle tragen / Thema ORF v. 14.11.2005 u. Feierabend v. 06.01.2006
Mathilde Schwabeneder/ A 2005/ Dokumentation/ 20 Min./ ab 14

In seiner Heimat kennen ihn noch relativ wenige. In Brasilien ist der katholische Priester Günther Zgubic ein landesweit bekannter Menschenrechtsaktivist. Der gebürtige Steirer dokumentierte als Leiter der Gefängnisseelsorge die Folterungen und Misshandlungen in den brasilianischen Gefängnissen. Seine Arbeit führte zur Einschaltung der UN-Menschenrechtskommission und zu Verbesserungen der Lebenssituation der Häftlinge vor Ort. Für sein Engagement erhielt Zgubic jüngst den Erzbischof-Romero-Preis für Menschenrechte der Katholischen Männerbewegung Österreichs. Günther Zgubic sieht sein Engagement nicht als etwas Außergewöhnliches: "Eigentlich ist das nur die Konsequenz, wenn man sein Christentum ernst nimmt. Man kann bei Unrecht nicht mehr zusehen. Man muss sich einmischen. Man muss solidarisch leben". Schlagwort: Berufung, Menschenrechte, Außenseiter, Priester, Nächstenliebe, Gefängnis, Zivilcourage, Hoffnung, soziale Verantwortung

Hidden Figures - unerkannte Heldinnen (DVD u. Blue-Ray Disc)

Länge: 127 Min. Produktionsjahr: 2016

HIDDEN FIGURES – UNERKANNTE HELDINNEN ist die bisher noch nicht erzählte, unglaubliche Geschichte von Katherine Johnson (Taraji P. Henson), Dorothy Vaughn (Octavia Spencer) und Mary Jackson (Janelle Monáe). Eine leidenschaftliche Hommage an drei herausragende afroamerikanische Frauen, die zu Beginn der sechziger Jahre bei der NASA arbeiten und an vorderster Front an einem der wichtigsten Ereignisse der jüngeren Zeitgeschichte beteiligt sind. Die brillanten Mathematikerinnen sind Teil jenes Teams, das dem ersten US-Astronauten John Glenn die Erdumrundung ermöglicht. Eine atemberaubende Leistung, die der amerikanischen Nation neues Selbstbewusstsein gibt, den Wettlauf ins All neu definiert und die Welt aufrüttelt. Dabei kämpft das visionäre Trio um die Überwindung der Geschlechter- und Rassengrenzen und ist eine Inspiration für kommende Generationen, an ihren großen Träumen festzuhalten. Der Mut machende Film wurde sowohl als Bester Film als auch für das Beste adaptierte Drehbuch für den Oscar nominiert. Octavia Spencer erhielt eine Nominierung für ihre starke und gleichzeitig einfühlsame Darstellung der Dorothy Vaughan als Beste Nebendarstellerin.

HUM Menschenrechte als gelebte Alltagskultur (DVD)

Christian Ehetreiber, Joachim Hainzl/ A 2009/ Dokumentationen und Kurzspielfilm/ Multimediale DVD/ ab 12

Die DVD und das beiliegende Magazin bieten praxisbezogene Lehr-, Lern- und Arbeitsmaterialien zur Menschenrechtsbildung. Die multimediale DVD enthält ausgewählte Grundlagendokumente zu den Menschenrechten und ihrer Umsetzung, gut lesbare Fachtexte von Menschenrechtsexperten, Kurzfilme von Gesprächen im öffentlichen Raum, Best-Practice-Projekte zum Nach- und Selbermachen, Hinweise und Empfehlungen für mehr Zivilcourage im Alltag. Diese Materialien erweitern Handlungsspielräume für mehr Menschenrechte in ihrem Alltag. Die DVD und das Magazin kann man bei der ARGE Jugend gegen Gewalt und Rassismus, Paulustorgasse 4/2, 8010 Graz erwerben!
Schlagwort: Menschenrechte, Rassismus, Vorurteile, Zivilcourage

Hunger (DVD)

Länge: 90 Min. + Begleit DVD mit ausführlichem Infomaterial Produktionsjahr: 2010

Der Dokumentarfilm "HUNGER" erzählt, wie Menschen, Gruppen und Organisationen darum ringen, eine der schlimmsten sozialen, politischen und ökonomischen Tragödien unserer Tage zu lösen: den Hunger in der Welt. In fünf Ländern, oft jenseits der Grenzen von Zivilisation und menschenwürdiger Existenz, stellen Marcus Vetter (SWR) und Karin Steinberger (SZ) die Frage, warum bisher viele Konzepte von Entwicklungspolitik versagt haben. Von Haiti, wo die mittellosen Bauern mit den Zauberworten Freihandelspolitik und Strukturanpassung gelockt wurden, bis nach Kenia, wo die Eingeborenen wegen riesiger Blumenplantagen, einen unbezahlbaren Preis für Wasser entrichten sollen. Konsequentermaßen suchen Marcus Vetter und Karin Steinberger nach Ansätzen, wie sich die Entwicklungsländer aus der Umklammerung der ersten – der reichen Welt – lösen können. Die Begleit-DVD ist für Bildungs- und Informationszwecke konzipiert und enthält umfangreiches Material zu den Länder- und Themenschwerpunkten des Films "Hunger". Die Texte und zusätzlichen Informationen, die diese Begleit-DVD bietet, sind den Länder- und Themenschwerpunkten des Films zugeordnet und für die schulische wie auch die außerschulische Bildungsarbeit gedacht. Diese Materialien sind mit den entsprechenden Filmkapiteln verknüpft, so dass einzelne Themenschwerpunkte leicht ausgewählt und vertieft werden können.

Ich träume auf Deutsch (DVD u. Online-Video)

Länge: 45 Min. Produktionsjahr: 2016

Der Film "Ich träume auf Deutsch" begibt sich auf Spurensuche nach Wien, Tirol und Schweden und untersucht Fälle von gelungener und weniger gelungener Integration - und welche Gründe dafür ausschlaggebend sind. Für Flüchtlinge ist gerade Bildung ein schwer zu erlangendes Gut. Da gesetzlich keine Deutschkurs-Verpflichtung für Asylwerber besteht, ist unter anderem die Zivilgesellschaft gefordert, jungen Menschen Deutschkurse anzubieten. Nicht weniger prekär ist die Lage auf dem Arbeitsmarkt: Der Migrationsforscher August Gächter stellt fest, dass von den Flüchtlingen, die zwischen 2009 und 2014 nach Österreich gekommen sind, nur zwölf Prozent erwerbstätig sind. Fünf

bis zehn Jahre dauert es, bis Zugewanderte durchschnittlich in Beschäftigung kommen. "Ich träume auf Deutsch" zeigt aber auch Fälle gelungener Integration: etwa Damir Hamidovic, der als obdachloser Bosnien-Flüchtling 1992 nach Klosterneuburg gekommen ist und dort schließlich zur Basketball-Legende wurde. Eine Schlüsselrolle kommt dabei in Österreich den islamischen Religionspädagogen zu. Letztlich baut aber das Prinzip Integration auf den Errungenschaften der Menschenrechte auf: die Würde des Menschen, freie Meinung und Religionsausübung, demokratische säkulare Rechtsstaatlichkeit, die Gleichstellung aller Menschen. Nur wer diese Grundwerte akzeptiert, aufseiten der Zuwanderer wie auch der Aufnahmegesellschaft, kann Integration erst möglich machen.

Jenseits des Himalaya (DVD)

Tibets Kinder im Exil /

Maria Blumencron/ D 2005/ Dokumentation/ 45 Min./ ab 10

Vor fünf Jahren flüchteten sechs tibetische Kinder von Tibet ins Exil nach Indien. Wir begleiteten ihre gefährliche Reise über die fast sechstausend Meter hohen Schneepässe und dokumentierten ihr Kindheitstrauma in dem preisgekrönten Film "Flucht über dem Himalaya". Nach fünf Jahren schien die Zeit reif. Wir wollen sehen, was aus den sechs Kindern, die seit ihrer Ankunft in Nordindien in einem tibetischen SOS-Kinderdorf leben, geworden ist. Jedes Jahr zu Losar, dem tibetischen Neujahr, warten Chime (15) und Dolkar (11) auf den Besuch ihrer Mutter. "Ich werde euch besuchen", hatte sie ihnen beim Abschied versprochen, "nächstes Jahr zu Losar komme ich euch in Indien besuchen". Fünf Jahre sind seither vergangen ... Schlagwort: Asyl, Tibet, Menschenrechte, Dalai Lama, Kinder, Weltreligionen

Kämpfen für Demokratie (DVD)

Frauen-Power in Afrika /

Lisa Merton, Alan Dater, Daniel Junge, Siatta Scott Johnson/ EAK 2008/ Dokumentationen/ ges. 105 Min./ ab 15

Als erste afrikanische Frau erhielt Wangari Maathai 2004 den Friedensnobelpreis, und 2006 wurde Ellen Johnson Sirleaf als erste Präsidentin eines afrikanischen Staates vereidigt. Die beiden Filme der DVD porträtieren zwei selbstbewusste und starke Frauen, die es sich zur Lebensaufgabe gemacht haben, für Gerechtigkeit und Demokratie zu kämpfen. Dabei verschafft der Blick über die Schultern der "Chefin" Liberias einen einzigartigen Einblick in die Regierungsarbeit eines von Gewalt gezeichneten Staates. Der mutige und selbstlose Einsatz der Umweltaktivistin und Friedensnobelpreisträgerin Maathai zeigt, wie viel mit unermüdlichem und engagiertem Widerstand bewirkt werden kann. Beide Frauen kämpfen für ihr Land – und verändern damit ein Stück weit auch die Welt. Zusätzlich zu den 2 Filmen bietet die DVD einen ROM-Teil mit umfangreichen didaktischen Begleitmaterialien.

Schlagwort: Frauen, Afrika, Friedensnobelpreis, Eine Welt, Vorbilder, Menschenrechte, Demokratie

Der Mandarinbaum (DVD u. Online didaktisches-Video)

Länge: 17 Min. (OmdU), didaktische DVD Produktionsjahr: 2018

Seyid sitzt im Gefängnis. Weil er an die Freiheit glaubt. Doch genau die wollen sie ihm nehmen. Als seine Frau und seine kleine Tochter ihn endlich besuchen dürfen, kann die kleine Sirin ihm noch nicht einmal ihr selbstgemaltes Bild schenken, weil darauf ein Vogel zu sehen ist. Und der Vogel steht für Anarchie, sagt der Wärter, der das Bild vor ihren Augen zerstört. Seyids Tochter ist am Boden zerstört. Doch der Vater erinnert sie daran, dass die Gedanken immer frei sein werden. Sirin versteht und malt für den nächsten Besuch ein neues Bild, das eine ganz besondere Botschaft trägt.

Der marktgerechte Mensch (DVD u. Online-Video)

Länge: 99 Min. Produktionsjahr: 2019

"Der Marktgerechte Mensch" ist ein Film von unten. Ein Film der uns alle angeht: "Wenn der Mensch zur Ware wird" geht seine Menschenwürde verloren. Noch vor 20 Jahren waren in Deutschland knapp zwei Drittel der Beschäftigten in einem Vollzeitjob mit Sozialversicherungspflicht. 38% sind es nur noch heute. Die Filmemacher gehen an die Arbeitsplätze der neuen Modelle des Kapitalismus wie der Gig-Economie, wie der Arbeit auf Abruf. Sie treffen auf Menschen in bisher sicher geglaubten Arbeitsstrukturen an Universitäten oder in langjährigen Arbeitsverhältnissen mittlerer- und oberer Leitungspositionen. Und beobachten wie sich die Verschärfung des Wettbewerbs immer stärker auf den Einzelnen verlagert, was Solidarisierung tragbaren sozialen Beziehungen nur sehr schwer Raum lässt. Depression und Burnout machen Menschen, die an dieser Last und Unsicherheit zerbrechen, das Leben zur Hölle. Selbst dann noch glauben viele, an ihrem Schicksal schuld und ein Einzelfall zu sein. Doch dieser Wahnsinn ist nicht alternativlos. Der Film stellt Betriebe vor, die nach dem Prinzip des Gemeinwohls wirtschaften, Beschäftigte von Lieferdiensten, die einen Betriebsrat gründen und die Kraft der Solidarität von jungen Menschen, die für einen Systemwandel eintreten. "Der marktgerechte Mensch" ist ein Film, der die Situation hinterfragt, Mut machen will, sich einzumischen und zusammenzuschließen. Denn ein anderes Leben ist möglich.

Martin Luther King - I have a dream / 060305

Anita Natmeßnig/ A 1998/ Dokumentation/ 17 Min./ ab 14

Martin Luther King zählt zweifellos zu den bedeutendsten Vertretern des gewaltlosen Widerstands. Die Dokumentation entwirft ein Portrait dieses modernen "Propheten" und berichtet anhand von Originalmaterial und

Statements von einstigen Weggefährten über wesentliche Stationen seines Lebens. Durch aktuelle Bezüge, die die Dokumentation zur gegenwärtigen Situation der farbigen Bevölkerung in den Südstaaten der USA herstellt, wird auch deutlich, dass der Kampf der Bürgerrechtsbewegung gegen rassistische Diskriminierung zwar nicht vergeblich war, aber dennoch leider immer noch aktuell ist.

Schlagwort: Friede, Gewaltfreiheit, Menschenrechte, Vorbilder, Widerstand

Millions Can Walk (DVD u. Online didaktisches-Video)

Länge: 52 Min. didaktische DVD Produktionsjahr: 2013

Wie kann man für seine Rechte kämpfen, ohne Gewalt anzuwenden? Das zeigen Hunderttausende landlose UreinwohnerInnen (Adivasi) in Indien, die sich in der Tradition Mahatma Gandhis zu Fuß auf einen großen Marsch begeben. Sie sind aus dem ganzen Land angereist, um gemeinsam für eine Existenz in Würde zu kämpfen. Denn der Abbau von Bodenschätzen, das Anlegen immenser Plantagen und mächtige Infrastrukturprojekte haben dazu geführt, dass Menschen in Indien vertrieben und der Grundlagen ihres Lebens beraubt werden. Der Protestmarsch führt von Gwalior ins 400 Kilometer entfernte Delhi. Trotz der Hitze und großer Entbehrungen steht fest: Sie alle werden ausharren und erst nach Hause zurückkehren, wenn die Regierung auf ihre Forderungen eingeht. Sprache: Hindi, Tamil, Oriya, Malayalam, Englisch Untertitel: deutsch, französisch, englisch

Moolaadé € / 060308

Bann der Hoffnung /

Ousmane Sembène/ SN 2004/ Spielfilm/ 120 Min. OmU/ ab 12

Der Film ist eine großartig in Szene gesetzte Parabel über die Tradition der Beschneidung junger Mädchen in Afrika sowie den mutigen Kampf einer jungen Frau gegen die aktuelle Praxis dieses Rituals. Vier Mädchen, die sich weigern sich beschneiden zu lassen, suchen Schutz bei einer Frau mit einem starken Willen, die ihre eigene Tochter vor der Beschneidung bewahrt hat. Als die anderen Bewohner des Dorfes und ihre Verwandten versuchen sie zu zwingen, sich von den Mädchen zu trennen, beruft sie sich auf den altherwürdigen Brauch des »Mooladé«, das einen unantastbaren Schutzraum, Zufluchtsstätte bietet. selbst als die Heirat ihrer Tochter durch ihre mutige Haltung gefährdet wird, behauptet sie ihre Stellung. Ein afrikanisches Drama, mit einer ergreifenden, berührenden Geschichte, vom Altmeister des afrikanischen Kinos Ousmane Sembene in großartigen Bildern erzählt.

Sprache: bambara, teilw. Französisch Untertitel: deutsch, französisch

Schlagwort: Frauen, Beschneidung, Menschenrechte, Afrika, Widerstand, Kinofilm, Eine Welt

Oro Blanco - Weißes Gold (DVD u. Online-Video)

Länge: 24 Min. Produktionsjahr: 2018

Das Leben der Einwohner*innen in den "Salinas Grandes" im Nordwesten Argentiniens hat sich verändert. Internationale Konzerne haben sich angesiedelt, um Lithium zu gewinnen und den industriellen Hunger nach Batterien zu stillen, die in Elektroautos, Handys, Computer und Kameras Verwendung finden. "Oro Blanco", das übersetzt ?Weißes Gold? bedeutet, erzählt die Geschichte aus der Sicht der dort lebenden Menschen, die seit Generationen in diesem Gebiet Salz gewinnen und Lamas züchten. Die geringen Süßwasservorkommen werden durch den erhöhten Wasserverbrauch und den Einsatz von Chemikalien im Lithiumabbau gefährdet und das in einer Region in der der Klimawandel bereits dramatische Folgen hat: immer geringere Niederschlagsmengen tragen zum Versiegen der Süßwasserquellen bei, Wasserspiegel der Brunnen sinken, Wiesen trocknen aus. Die Lama Muttertiere geben deshalb kaum Milch und können die Jungtiere nicht ausreichend ernähren. Die betroffenen indigenen Gemeinschaften wehren sich und machen auf die Folgen dieser ausbeuterischen Rohstoffgewinnung aufmerksam. Ein ungleicher Streit, bei dem wirtschaftliche Interessen mehr Gewicht haben als Menschenrechte. (Gemeinsamer Filmkauf in Kooperation mit epolmedia, der entwicklungspolitischen Mediathek von Welthaus Linz. Weiterführende Medien zu entwicklungspolitischen Fragestellungen und zum globalen Lernen finden Sie hier <http://www.epolmedia.at/>) Inklusive didaktischem Begleitmaterial.

Raju (DVD)

Länge: 23 Min. Produktionsjahr: 2010

Kurz nachdem Jan und Sarah Fischer ihr Adoptivkind, den vierjährigen Raju, in einem Waisenhaus in Kalkutta abgeholt haben, verschwindet er spurlos. Die indische Polizei ist machtlos und Jan macht sich auf die Suche nach dem Jungen. Dabei stößt er auf eine unangenehme Wahrheit: Raju hat noch leibliche Eltern, die nach ihm suchen. Die Adoptionsagentur muss ihnen das Kind auf illegalem Wege beschafft haben. Als der Junge kurz darauf gefunden wird, weiß Sarah noch nichts von der Entdeckung ihres Mannes.

Reise des jungen Che, Die (DVD)

The Motorcycle Diaries /

Walter Salles/ Argentinien 2003/ Spielfilm/ 120 Min./ ab 12

Die auf den Tagebüchern Guevaras und seines damals besten Freundes Alberto Granada beruhende Verfilmung einer acht Monate währenden Reise durch Südamerika im Jahr 1952, die sich als Wendepunkt im Leben des späteren

Revolutionärs erwies, ist ein zutiefst leidenschaftliches und uneitles Coming-of-Age-Movie, festgehalten in Form einer Serie von Schnappschüssen, der mit heiteren und amüsanten Episoden beginnt. Aber mit zunehmender Dauer entwickeln sich die "Motorcycle Diaries" fast unmerklich zu einem ernsten Film über Lebensanschauungen, Entscheidungen und politische Notwendigkeiten, gespiegelt durch die Augen Guevaras, der von Gael Garcia Bernal in einer Weise gespielt wird, dass man nicht den Blick von ihm abwenden kann. Schlagwort: Menschenrechte, Südamerika, Geschichte, Männer, Kinofilm

Reise ohne Rückkehr - Endstation Frankfurter Flughafen (DVD)

/ Deutscher Menschenrechtsfilmpreis 2010

Güclü Yaman/ D 2010/ Kurzspielfilme/ 25 Min. (ges. 95 Min.)/ ab 14

Der Preisträgerfilm in der Kategorie Amateurfilm zeichnet das Schicksal des sudanesischen Flüchtlings Aamir Ageeb nach, der 1999 während seiner Abschiebung getötet wurde. Aamir Ageeb, der seit 1994 in Deutschland lebt, betritt am 9. 4. 1999 eine Polizeistation, um den Diebstahl seiner Jacke zu melden. Er wird auf dem Revier festgenommen und erhält statt seiner gestohlenen Jacke den Abschiedsbefehl. Ageeb spricht fließend Arabisch, Deutsch und Türkisch und kann nicht verstehen, warum er abgeschoben werden soll. Gefesselt und mit einem Helm versehen wird der sudanesischer Flüchtling ins Flugzeug gebracht und während des Starts von drei Beamten des Bundesgrenzschutzes niedergedrückt und erstickt.

Die DVD enthält 7 weitere Kurzfilme, die für den Deutschen Menschenrechts-Filmpreis 2010 nomiert wurden.

Ausführliche Beschreibungen im Begleitmaterial.

= Scuola Dias, Dokudrama, 13 Min. Johannes Kagerer

= Der Sprung, Kurzspielfilm, 12 Min. Hans-Jürgen Ramoth

= Alles ist die Noppe, Animationsfilm, 5 Min. Hendrik u. Christian Denkhäus

= Just Stupid, Kurzspielfilm, 1 Min. Michael von Hohenberg

= Auf der Bank, Kurzspielfilm, 10 Min. Gabriele Ludwig

= El Chichipato, Kurzspielfilm, 13 Min. Felipe Moreno

= Ich wollt nur meine Großmutter besuchen, Dokumentarfilm, 16 Min. Ingo Welke

Schlagwort: Menschenrechte, Asyl, Fremde,

Respekt statt Rassismus (DVD)

/ 9 Filme zum globalen Lernen

Dorothee Lanz, Daniel Gassmann, Urs Fankhauser/ CH 2004/ Kurzfilme/ 140 Min./ ab 8

Die neun Kurzfilme, Frontière (5 Min.), Mohammed (4 Min.) Schwarzfahrer (12 Min.), The Cookie Thief (8 Min.), Pastry, Pain & Politics (30 Min.), Und dann wurde ich ausgeschafft (30 Min.), Angst isst Seele auf (13 Min.), Relou (6 Min.), Die Farbe der Wahrheit (28 Min.) und das umfangreiche Begleitmaterial tragen dazu bei, dass Kinder und Jugendliche in Europa Verständnis für Fremdes entwickeln und lernen, mit Anders auszukommen und zusammenzuleben. Sie können sich kritisch mit verschiedenen Aspekten des Phänomens Rassismus befassen, Ursachen, Mechanismen und Folgen analysieren, ihre eigene Haltung überdenken und Strategien entwickeln, wie man Rassismus vorbeugen kann. Dies heißt auch, dass sie sich Fähigkeiten in den Bereichen Konfliktlösung, Kommunikation und gewaltfreier Umgang untereinander aneignen, was einer wichtigen Forderung unserer Zeit entspricht.

Alle Filme, das gesamte Begleitmaterial und die Arbeitsblätter sind in Deutsch, Französisch und Italienisch verfügbar und eignen sich deshalb auch gut für den Fremdsprachenunterricht.

Schlagwort: Rassismus, Konflikte, Kommunikation, Menschenrechte, Vorurteile

Schwarze Löwe, Der (DVD)

Fußball-Tragikomödie nach wahrer Begebenheit /

Wolfgang Murnberger, Uli Brée, Rupert Henning/ A 2007/ Spielfilm/ 90 Min./ ab 12

Drei Asylwerber als Hoffnung einer österreichischen Fußballmannschaft. Dass Fußball auch Integration bedeuten kann, zeigt der ORF-Film von Wolfgang Murnberger: Die auf wahren Begebenheiten basierende Tragikomödie "Der schwarze Löwe" schildert - nach einem Drehbuch des Erfolgsduos Uli Brée und Rupert Henning - ein kleines Fußballwunder inmitten großer Menschlichkeit. Der heruntergekommene SV Heidfeld ist dank dreier nigerianischer Asylwerber erfolgreicher denn je. Doch eines Tages, kurz vor dem Entscheidungsspiel, bekommt einer der drei Kicker den Abschiebebescheid zugestellt. Das ganze Dorf ist bereit, für seinen "schwarzen Löwen" zu kämpfen. Ein menschliches wie politisches Drama nimmt seinen Lauf. In dem 2007 entstandenen österreichischen Fernsehfilm, der seine Premiere auf der Diagonale 2008 feiert, spielen u. a. Wolfgang Böck, Hosh Kane (alias "Der schwarze Löwe"), Lukas Resetařits, Isabel Karajan und als Gast Herbert Prohaska.

Schlagwort: Asyl, Ausländer, Abschiebung, Integration, Sport, Männer, Toleranz, Vorurteile, soziale Verantwortung, Menschenrechte

Selma (DVD u. Online didaktisches-Video)

Länge: 128 Min. didaktische DVD Produktionsjahr: 2014

Sommer, 1965. Das formal bestehende Wahlrecht für Afroamerikaner in den USA wird in der Realität des rassistischen Südens ad absurdum geführt. Schwarze sind Bürger zweiter Klasse und täglich Diskriminierung und Gewalt ausgesetzt. Die Stadt Selma, Alabama, ist einer der Orte, in denen sich der Widerstand formt. Dr. Martin Luther King, jüngst mit dem Friedensnobelpreis geehrt, schließt sich den lokalen Aktivisten an und zieht damit nicht nur den Unwillen der örtlichen Polizei und des Gouverneurs von Alabama auf sich. Auch Kings Verhältnis zu Präsident Lyndon B. Johnson gerät unter Spannung. Zudem droht die Ehe zwischen King und seiner Frau Coretta unter dem Druck und der ständigen Bedrohung zu zerbrechen. Der Kampf um Gleichberechtigung und Gerechtigkeit schlägt Wellen, die bald das ganze Land in Aufruhr versetzen. Zusatzmaterial: Didaktische Materialien. SELMA erzählt die Geschichte von Martin Luther Kings historischem Kampf um das Wahlrecht für die afroamerikanische Bevölkerung der USA - eine gefährliche und erschütternde Kampagne, die in tagelangen Märschen von Selma nach Montgomery, Alabama, ihren Höhepunkt fand. Diese rüttelten die amerikanische Öffentlichkeit wach und überzeugten Präsident Johnson 1965 den Voting Rights Act einzuführen.

Sichtweisen (DVD u. Online-Video)

Länge: ges. 10 Min. Medienpaket mit 4 Begleithefte + 1 Kopiervorlagenheft Produktionsjahr: 2012

Stell dir vor, du kommst in ein Land, wo du dein weiteres Leben verbringen willst. Stell dir vor, Grenzen unterliegen ständigem Wandel, der auch deine Familie betreffen kann. Stell dir vor, auch du trägst, ohne es vielleicht zu wissen, Vorurteile mit dir herum. Stell dir vor, du beobachtest, wie ein Kopftuch tragendes Mädchen angepöbelt wird. Das Medienpaket enthält die Kurzfilme "Integration" 3:45 min von Christoph Kaltenböck, "Legal" 0:46 min, "Vorurteile" 1:18 min, "Handbuch zur Zivilcourage" 3:23 min. alle von Yann-Moritz Kosa, die Begleithefte zu den Filmen und ein Kopiervorlagenheft. Eine Unterstützung für Lehrer/innen und Multiplikator/innen bei der Bewusstseinsbildung ihrer Schüler/innen zu den Themen Integration, Legalität, Vorurteile, Zivilcourage. Die Unterrichtsvorschläge ergeben einen äußerst abwechslungsreichen Mix an Methoden. Integration 3:45 min „Integration“ scheint in der heutigen Zeit fast wie ein Modewort. In Politik und Wissenschaft ist es als Thema nicht mehr wegzudenken. Doch Integration fängt nicht zuletzt bei jeder/m Einzelnen von uns an und wird nur durch „Aufeinander Zugehen“ möglich. Diesem Motto hat sich „Land der Menschen“ bereits bei seiner Gründung vor über zehn Jahren verschrieben. Aber auch strukturelle Aspekte sind für echte Integration unabdingbar. LEGAL 0:46 min Land der Menschen – Aufeinander Zugehen OÖ setzt sich seit über zehn Jahren für ein respektvolles Miteinander aller hier in Österreich lebenden Menschen ein. Die Auseinandersetzung mit dem Thema Migration und der Frage nach der Rolle von Grenzen kann die persönlichen Perspektiven erweitern. VORURTEILE 1:18 Land der Menschen – Aufeinander Zugehen OÖ macht sich seit über zehn Jahren gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit stark. Vorurteile spielen in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle. Jede/r von uns hat Vorurteile. Wichtig ist es, sich dessen bewusst zu werden. HANDBUCH ZUR ZIVILCOURAGE 3:23 Land der Menschen – Aufeinander Zugehen OÖ setzt sich seit über zehn Jahren für ein respektvolles Miteinander aller hier in Österreich lebenden Menschen ein. Leider stehen ausländerfeindliche Übergriffe in Österreich immer wieder an der Tagesordnung. Ermutigen sie ihre Schüler/innen zur Zivilcourage!

Syrien - Zwischen Verzweiflung und Hoffnung (DVD)

Länge: 30 Min. + 7 weitere Kurzfilme ges. 65 Min. Produktionsjahr: 2012

Seit über einem Jahr geht das syrische Volk nun schon auf die Straße und erhebt sich gegen die Diktatur. Noch immer scheint nichts erreicht und Assad lässt weiter auf sein Volk schießen. Doch aufgeben kommt für die Aufständischen nicht infrage. Sie kämpfen für ihre Freiheit! Auch in Deutschland lebende Exil-Syrer sorgen sich um ihre Familien und Freunde in Syrien und engagieren sich für die Revolution. Die Hoffnung haben sie noch nicht aufgegeben. Die Dokumentation beleuchtet die Aspekte und lässt die Betroffenen zu Wort kommen. Die DVD enthält 7 weitere Filme, die für den Menschenrechts-Filmpreis 2012 nominiert wurden. 1) Csendes Sikoly - Stiller Schrei / Philipp Westerfeld; Kurzspielfilm; 8 Min./ 2) Bewegung in China - Das Problem der Arbeitsmigration in Fujian/ Lina Gross; Dokumentarfilm; 21 Min./ 3) Wie die Ratten /n-ten Film; Kurzspielfilm; 12 Min./ 4) Illegale/ Raúl Erdossy, Eric Foinquinos, Philippe Klose; Kurzspielfilm; 18 Min./ 5) 3-7-4 /Maximilian Heinemann, Hauke Thießen, Lars Thießen; Kurzspielfilm; 9 Min. / 6) Intensivstation/ Horst Olrich; Animationsfilm; 6 Min./ 7) Der letzte Schrei/Raúl Erdossy; Kurzspielfilm; 1 Min./

Der Tatortreiniger: Sind sie sicher? (DVD u. Online didaktisches-Video)

Länge: 44 Min. didaktische DVD Produktionsjahr: 2019

Tatortreiniger Schotty verschlägt es in eine Consulting-Firma. Deren Chef Herr Grimmehein findet ein sadistisches Vergnügen daran, seine Mitarbeiter zu demütigen. Schotty gerät mit Grimmehein aneinander und wird in eine Diskussion über Arbeit und Würde verwickelt. Zunächst schafft es Grimmehein, auch Schotty zu verunsichern - bis dieser den Spieß umdreht. Ausgezeichnet mit dem Deutschen Menschenrechts-Filmpreis 2019 in der Kategorie Bildung.

Verkauft - Kindersklaven in einer globalisierten Welt (DVD)

Rebecca Gudisch, Thilo Gummel/ D 2009/ Dokumentatiion/ 29 Min./ ab 8

Sie klopfen Pflastersteine, hantieren mit gefährlichen Chemikalien oder schuften Tag und Nacht in fensterlosen Kellerräumen - auch für deutsche Kunden. Kinder sind die billigsten Arbeitskräfte des 21. Jahrhunderts. Von ihren Eltern verkauft oder von Schleppern entführt, produzieren sie unter menschenunwürdigen Bedingungen Billigwaren für einen globalisierten Markt. Der Film zeigt Schicksale von Kindersklaven in Indien. Doch die Suche nach den Verantwortlichen führt bis Deutschland und beweist, wie erschreckend eng deutsche Firmen mit diesen Lebensläufen verknüpft sind. Die didaktische DVD kann in Religion, Ethik, Wirtschaft und Geographie eingesetzt werden. Thematische Sequenzen und ausführliches Zusatzmaterial für den Unterricht ermöglichen eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Zusammenhängen einer globalisierten Welt. Schlagwort: Kinderarbeit, Menschenrechte, Globalisierungen, Indien, Kinderrechte, Eine Welt

Würde des Menschen ist unantastbar, Die (DVD)

DVD-EDUCATIV /

Nicole Florié/ D 2001/ Dokumentarfilm/ 18 min/ ab 14

Woher kommt eigentlich die Wut auf Andere, auf Ausländer, auf Andersaussehende? Und wie kann man damit umgehen? Welche Möglichkeiten existieren, die immer gleichen Vorurteile und Feindbilder abzubauen? Der Film zeigt eingangs am Beispiel einer Videoclip-Montage paradoxe Vorurteile. Am Beispiel zweier Aussteigerinnen aus der Skinhead-Szene werden die Mechanismen deutlich. Die schwarze Musikgruppe "Brother Keepers" erzählt von ihren Erfahrungen und Einschätzungen. Außerdem wird das aus den USA stammende Projekt "Blue Eyes" vorgestellt. An einem Beispiel mit Schülern zeigt sich die willkürliche Festlegung und Stereotypisierung: alle Blauäugigen sind die Underdogs, die die Braunäugigen bevormunden können. Was aber bedeutet es für Menschen, sich plötzlich in der Rolle des Opfers zu sehen, sich demütigen zu lassen? Und wie ist es, Täter zu sein und die Grenzen der Hemmungen zu überschreiten? Der Film will zum Nachdenken, zum Reden anregen und Jugendlichen einen unverstellten, nicht "pädagogisierenden" Zugang zum Thema ermöglichen.

Allgemeine Verleihbedingungen:

URHEBERRECHT UND ÖFFENTLICHE VORFÜHRUNG IM KIRCHLICHEN UMFELD:

Für alle angebotenen AV – Medien im Verleih besitzt der „Diözesane Medienverleih“ das „Recht zur öffentlichen Vorführung ohne gewerbliche Nutzung“. Somit brauchen Sie sich um rechtliche Belange bei Filmvorführungen nicht mehr kümmern! Bitte beachten Sie aber, Sie dürfen KEINEN EINTRITT für die Filmvorführungen verlangen!

AGBs im Internet: <https://www.dioezese-linz.at/institution/809901/info/artikel/article/162046.html>



GERÄTESUCHE / MEDIENSUCHE / MEDIENLISTEN / INFO / MEDIENCARD



Menschenrechte

Die Würde des Menschen ist unantastbar

MEDIENVERLEIH
der Diözese Linz

Medienverleih der Diözese Linz
Kapuzinerstraße 84
4020 Linz
Telefon: 0732/7610-3883
medienverleih@dioezese-linz.at
<https://www.dioezese-linz.at/medienverleih>

SEHEN - HÖREN - REDEN
Der Mehrwert für Ihre kirchliche Bildungsarbeit in Schule und Pfarrei! Vereinfacht durch das "MedienCard" Abo mit Freischaltung des Online-Portals und kostenfreie Ausleihe auch der haptischen Medien.

zur MedienSuche
 AGBs

Öffnungszeiten
Mo 08:30 - 17:00
Di 08:30 - 17:00
Mi 08:30 - 17:00
Do 08:30 - 17:00
Fr 08:30 - 12:30